



1. Was bedeutet für Sie persönlich Mainz 05, seit wann fühlen Sie sich dem Verein verbunden und woher kommt Ihre Motivation jetzt beim Verein auch Verantwortung zu übernehmen?

Ich bin 1984 nach Mainz gezogen und seit diesem Jahr Fan von Mainz05. Ich habe in diesen Jahren gemeinsam mit vielen anderen Fans so viel an Leidenschaft, Zusammenhalt und Freundschaft erlebt, dass ich jetzt meinem Verein ein Stück zurückgeben möchte, ich bin bereit dem Verein meine Berufserfahrung uneingeschränkt zur Verfügung zu stellen.

2. Mainz 05 ist ein Verein, der seit Jahren eine klare Philosophie verfolgt, zuletzt gab es aber auch immer wieder Debatten rund um das Thema Vereinsidentität. Wie glauben Sie kann der Verein diese Identität wieder stärken und somit die Menschen wieder mehr an sich binden?

Der Verein braucht ein Leitbild, einen „Moralkodex“, der wieder verlorenes Vertrauen zubringt, in dem dies von den Funktionären vorgelebt wird.

3. Mit den Fans gab es in der Vergangenheit zuletzt häufiger auch Konfliktpotential, gleichzeitig war die Unterstützung aber im Abstiegskampf ein echtes Pfund für den Verein. Wie wichtig sind Ihnen die Fans mit all ihren Ecken und Kanten und wo sehen Sie Chancen die Anhänger mitzunehmen?

Es gibt in der Bundesliga genügend Belege dafür, dass auch das größte Budget ohne Fans keinen Erfolg bringt, das ist unstrittig. Wenn es mal „Ecken und Kanten“ gibt, darf es keine Kollektivverurteilung oder –schelte geben. Ich habe Vertrauen in die neue Fanabteilung, dort ist das richtige Diskussionsforum.

4. Das Thema Transparenz hat das Vereinsumfeld im vergangenen Jahr häufig bestimmt. Wie wollen Sie das Vertrauen der Mitglieder in diesem Bereich zurückgewinnen?

Informieren, diskutieren und immer wieder informieren, diskutieren und dabei alle verfügbaren Kommunikationskanäle nutzen.

5. Im Zuge Der Strukturreform wurde auch über eine mögliche Ausgliederung gesprochen. Wie stehen Sie zu diesem Schritt und was bewerten Sie hier als entscheidende Faktoren?

Ich habe mich bereits bei den zurückliegenden Versammlungen energisch gegen eine Ausgliederung ausgesprochen, man raubt dem Verein dadurch die Seele. Ich möchte erst dann darüber nachdenken müssen, wenn aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen sich für unseren Verein ohne Ausgliederung die Existenzfrage stellt





- 6. Mit der Fanabteilung hat Mainz 05 aktuell den Fans und Mitgliedern mehr Möglichkeiten der Aktivität aber auch der Mitbestimmung gegeben. Haben Sie sich bereits mit der Fanabteilung beschäftigt und was denken Sie darüber?**

Ich habe mich bereits entschieden, ich bin Mitglied der Fanabteilung.

- 7. Wohin geht die Reise für Mainz 05 sportlich und wirtschaftlich in den nächsten Jahren? Und was braucht es, um dorthin zu gelangen?**

Wir werden, trotz aller denkbaren Anstrengungen, Jahr für Jahr zu den 4 bis 5 Vereinen zählen, die mit einer gewaltigen Anstrengung der sportlichen Leitung, der Spieler und dem Engagement der Fans um einen Verbleib in der 1. Liga kämpfen müssen. Da sollten wir uns nichts vormachen. Die Alternative wäre, sich in die Hand eines inländischen oder ausländischen Geldgebers zu geben und das lehne ich ab. Also bleiben wir doch lieber was wir sind: Mainz05, der etwas andere Verein.

